



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 29. November 2017

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

Einladung zur Budget-Gemeindeversammlung, Terminfestlegung

Die Budgets der Gemeinde Samnaun, des EW Samnaun sowie der Sennerei Samnaun stehen zur Genehmigung an.

In Abstimmung mit dem Gemeinderat hat der Gemeindevorstand das Datum für die Budget-Gemeindeversammlung auf Dienstag, 12.12.2017 festgelegt. Die Gemeindeversammlung findet um 20.30 Uhr im Festsaal Schulhaus Samnaun-Compatsch statt. Die Budgets können auf der Kanzlei bezogen werden. Der Vorstand steht am Mittwoch, 06.12.2017 und Montag, 11.12.2017 jeweils von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Einleitung des Verfahrens für die Änderung des Quartierplanes Votlas / Mutnaida - weiteres Vorgehen

An der Sitzung vom 18.10.2017 hat der Gemeindevorstand bezüglich Einleitung des Verfahrens für die Änderung des Quartierplans Votlas / Mutnaida beschlossen, bei den Eigentümern der Quartierstrasse Votlas anzufragen, ob sie mit der zur Diskussion gestellten Einleitung des Quartierplanverfahrens einverstanden sind. Sofern sie mit der Einleitung des Quartierplanverfahrens nicht einverstanden sind, sollten die Quartiereigentümer angeben, ob sie bei der Gemeinde den Antrag stellen wollen, dass die Gemeinde den Unterhalt, vor allem den Winterdienst auf der Votlasstrasse, gegen Verrechnung der anfallenden Kosten übernimmt. Ansonsten müssten die Quartierplanbeteiligten den Unterhalt der Strasse selbst organisieren.

Das Schreiben an die Quartiereigentümer im Quartier Votlas / Mutnaida wurde am 24.10.2017 versandt, es wurde ihnen eine Frist von 20 Tagen gewährt, sich zu den gestellten Fragen zu äussern.

Mittlerweile hat ein grosser Teil der Quartiereigentümer mitgeteilt, dass sie einer Revision des Quartierplanes Votlas / Mutnaida zustimmt. Von den eingegangenen Antworten stellt sich nur eine Eigentümerin gegen eine Quartierplanrevision.

Der Gemeindevorstand wird mit dem Rechtsberater der Gemeinde Rücksprache halten, und anschliessend das weitere Vorgehen festlegen.

Bestimmung Werbeagentur für Positionierung und Kommunikationskonzept "Samnaun Duty Free" - Antrag Samnaun Tourismus

Bereits seit längerem prüft Samnaun Tourismus, wie der gesamte Duty-Free-Bereich besser vermarktet werden könnte. Im 2016 wurde ein entsprechender Auftrag an die DMO vergeben, einen Vorschlag für die Positionierung und ein Kommunikationskonzept auszuarbeiten.

Der Vorstand von Samnaun Tourismus und die Tourismusprojektekommission haben festgestellt, dass von der DMO die Ausarbeitung eines neuen Konzeptes für das Marketing im Zollfreibereich noch nicht vollständig umgesetzt werden konnte. Deshalb hat der Vorstand von Samnaun Tourismus entschieden, dass die Arbeiten bezüglich Positionierung und Kommunikationskonzept bei verschiedenen Marketingagenturen ausgeschrieben werden sollen.

Aufgrund der Ausschreibung sind drei Bewerbungen eingegangen. Die Leitung von Samnaun Tourismus hat beantragt, den Auftrag an die Firma evoq communications AG zu vergeben, da dieses Angebot am meisten überzeugt.

Der Vorstand von Samnaun Tourismus und die Tourismusprojektekommission haben den Antrag unterstützt und in der Zwischenzeit hat bereits ein Workshop stattgefunden, an welchem Samnaun Tourismus und die Tourismusprojektekommission Samnaun zusammen mit der Firma evoq communications AG verschiedene Abklärungen vorgenommen haben (u.a. Positionierung, Zielgruppen), welche als Grundlage für die künftigen Werbemassnahmen nötig sind.

Das Angebot der Firma evoq communications AG lautet über CHF 30'000.00 exkl. MwSt. sowie exkl. allfälliger Kosten für Marktforschung, Übersetzungen, Lektorat, Fotografie, Bildrechte, Produktion, Druck und Reisespesen. Es umfasst den Kickoff-Workshop sowie die Entwicklung und Ausarbeitung einer Positionierung und eines Claim. Zudem wird eine zusammenfassende Brand Story ausformuliert und ein Werbemassnahmen-Konzept erarbeitet.

Der Vorstand von Samnaun Tourismus beantragt deshalb beim Gemeindevorstand, aufgrund der vorliegenden Offerte der evoq communications AG für die Konzeptphase «Positionierung und Kommunikationskonzept» für den Bereich «Samnaun Duty Free» den Betrag von CHF 30'000.00 (+ MwSt.) zu genehmigen und über den Marketingfonds der Gemeinde abzurechnen. Die Zusatzfinanzierung der aus der Konzeptphase abgeleiteten Werbemassnahmen wird in einem nächsten Schritt beantragt.

Der Gemeindevorstand hat den Antrag von Samnaun Tourismus geprüft.

Aufgrund der Vorgespräche und Sitzungen vom Vorstand von Samnaun Tourismus und der Tourismusprojektekommission und dem vorliegenden Antrag von Samnaun Tourismus beschliesst der Gemeindevorstand, dem Antrag zuzustimmen und die Leistungen der Marketingagentur evoq communications AG in der Höhe von CHF 30'000.00 über den Marketingfonds der Gemeinde zu finanzieren.

Marketing Zollfreieinkauf - Freigabe TV-Spot im TV Landeck für die Wintersaison

Bereits an der Sitzung vom 26.07.2017 hat der Gemeindevorstand auf Antrag vom Vorstand von Samnaun Tourismus beschlossen, den Betrag von CHF 7'140.00 für ein Jahr Werbeschaltungen im TV Landeck zu genehmigen (August 2017 – August 2018) und die TV-Spots aus dem Marketingfonds der Gemeinde Samnaun zu finanzieren.

Mit Mail vom 27.11.2017 liegt der für die Wintersaison aufbereitete Werbespot dem Gemeindevorstand zur Genehmigung vor.

Der Gemeindevorstand hat den Werbespot, welcher im TV Landeck geschaltet wird, geprüft. Der TV-Spot kann gemäss Vorschlag geschaltet werden.

Koffergewinnung aus dem Schergenbach, Abrechnung 2017

Gemäss Angabe der Betonwerk Clis AG sind im 2017 aus dem Auffangbecken Plan Bel in der Zeit vom 09.08.2017 – 13.09.2017 Total 1'590 m³ Kies entnommen worden und bei der Wasserfassung Laret zusätzlich 1'653 m³.

Aufgrund vom neuen Konzessionsvertrag und gemäss Abmachung mit der Betonwerk Clis AG ist nur noch die Kiesentnahme aus dem Auffangbecken Plan Bel gebührenpflichtig (CHF 2.50 pro m³). Die Entnahmen bei der Wasserfassung Laret sind gebührenfrei, weil diese Entnahmen jeweils sofort erfolgen müssen, sobald die Wasserfassung nicht mehr richtig funktioniert.

Der Gemeindevorstand hat die Meldung der Betonwerk Clis AG geprüft. Er stellt fest, dass nicht ersichtlich ist, wann die Entnahmen im Auffangbecken Plan Bel stattfanden und auf welche Baustellen wieviel Kies abgeladen wurde bzw. welche Menge in das Betonwerk Clis gebracht wurde.

Der Verwaltungsratspräsident der Betonwerk Clis AG, Sepp Trafoier, wird gebeten, künftig in der Gesamtaufstellung die einzelnen Entnahmen und die Lieferorte zu dokumentieren. Falls diese Angaben auch für 2017 noch vorhanden sind, sollen diese nachgeliefert werden.

Die Gebühren für die 1'590 m³, welche aus dem Auffangbecken Plan Bel entnommen wurden, werden der Betonwerk Clis AG mit dem Ansatz von CHF 2.50 pro m³ von der Gemeinde in Rechnung gestellt (= Totalbetrag CHF 3'975.00).

Yogakurs 2018 - Anfrage Sabine Plangger

Wie Sabine Plangger mit E-Mail vom 27.11.2017 mitteilt, wurde seitens der Yogakursteilnehmerinnen ersucht, den Kurs auch im 2018 fortzusetzen. Sie fragt an, ob die Möglichkeit besteht, ab 15.01.2018 den hinteren Bereich des Festsaaals für den Yogakurs zu benützen und nach Ende der Theateraufführungen wieder in den vorderen Teil des Festsaaals wechseln zu können.

Sie bittet, den Saal jeweils für Montag bis Ende Juni 2018 zu reservieren.

Sabine Plangger fragt zudem an, ob sie im hinteren Teil des Festsaales oder in einem kleinen Nebenraum für die Kursdauer 4-5 kleine Rattan Boxen mit Korkblöcken und Decken für die ca. 14 Teilnehmerinnen abstellen kann, damit sie die erforderlichen Hilfsmittel nicht immer an- und abtransportieren muss.

Der Gemeindevorstand hat Sabine Plangger bereits ab August 2017 wieder den Festsaal für den Yogakurs zur Verfügung gestellt. Er beschliesst, Sabine Plangger für 2018 für den Yogakurs den Festsaal ebenfalls kostenlos zur Verfügung zu stellen unter der Voraussetzung, dass sich die kostenlose Raummiete auf tiefe Kurskosten auswirkt. Auf der Ausschreibung ist zudem zu vermerken, dass die Räumlichkeiten von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Solange die Theateraufführungen stattfinden, ist der Yogakurs im hinteren Teil des Festsaales durchzuführen.

Samnaun, 05.12.2017/sp